

## **Serienbestimmung und Ausschreibung**

### **W.U.D.O. internationale Deutsche Meisterschaft im Unimotorcycle Dragrace – Abteilung Unimotorcycle Drag Race**

## **Veranstalterreglement**

*(Stand: 06.01.2019)*

Dieses Dokument des Veranstalters liegt uns leider nur in deutscher Sprache vor!  
This document of the organizer is unfortunately only available in German!  
Ce document de l'organisateur n'est malheureusement disponible qu'en allemand!  
Dit document van de organisator is helaas alleen in het Duits beschikbaar!  
Ten dokument organizatora jest niestety dost ę pny tylko w ję zyku niemieckim!

Wir freuen uns, dass du Interesse an unserem Rennspektakel hast.  
Der Spaß und der sportliche Wettkampf steht natürlich bei allen Rennen im Vordergrund, es gibt allerdings auch einiges zu beachten.  
Diese Ausschreibung dient Eurer Sicherheit. Sie soll faire und spannende Rennen ohne unnötiges Risiko ermöglichen. Bitte lest die Ausschreibung in Ruhe durch.  
Damit sorgt Ihr für eine reibungslose Abnahme und ein problemloses Rennwochenende.  
Grundsätzliches:  
- Wir fordern Rücksichtnahme und Respekt allen anderen Anwesenden gegenüber.  
- Auch im Fahrerlager gilt die Helmpflicht!  
- Fahren in Bereichen wo sich Personen aufhalten nur in Schrittgeschwindigkeit!  
- Fahrer müssen (während sie ein Fahrzeug bewegen) 0,0 Promille haben und es werden Alkoholkontrollen durchgeführt!  
- Weisungen der Rennleitung bzw. der Crew müssen immer sofort befolgt werden.

Bei Zuwiderhandlung wird es nur EINE Ermahnung geben, beim zweiten Mal reist DAS GANZE Team ab!

Offene Fragen zum Rennbetrieb oder zum Check-In per Email an [racing@werner-rennen.de](mailto:racing@werner-rennen.de)

---

1. Gefahren wird nach den W.U.D.O. Regeln
2. Rennbetrieb
3. Boxengasse und Fahrerlager
4. Allgemein
5. Sonstiges
6. Haftungsausschluß
7. Umweltschutz
8. Schlußinfo

## 1. W.U.D.O. Regeln

- Man startet aus dem Stand und fährt eine Strecke von 30,48 Meter (100 Fuss). Für einen gültigen Lauf **muss sich der Fahrer, die Energiequelle und die Antriebseinheit** am Start, während der Fahrt und im Ziel **auf / an** dem Gerät befinden.

Kufen die vor dem Antriebsrad verbaut sind, müssen am Start den Boden berühren.

Gewinner ist, wer von allen Läufen seiner Klasse den schnellsten gefahren hat.

- Die Strecke darf sich nur auf natürlich gewachsenem Untergrund (Rasen, Acker, Feld etc.) befinden. Die Rennstrecke darf mit Landmaschinen begradigt und komprimiert und mit Rasenmähern gemäht werden. Der Fahrer/die FahrerIn muss die Strecke auf einem einzigen Rad zurücklegen!

- Die Antriebseinheit des (Unimotorcycles / Unimoto) muss älter als 5 Jahre sein.

- Die Antriebseinheit (Motor) darf nicht durch Leistungssteigerung verändert werden. Es darf nur eine Antriebseinheit verbaut werden. Ein Hybrid Antrieb ist nicht zulässig.

- Das Unimotorcycle / Unimoto darf nicht länger als 2,4384 Meter (8 Fuss) und breiter als 1,2192 Meter (4 Fuss) sein.

- Kategorien:

- Elektroantrieb
- bis 200 cm<sup>3</sup>
- bis 400 cm<sup>3</sup>
- bis 750 cm<sup>3</sup>
- ab 750 cm<sup>3</sup>

- Es muss ein Notstop befestigt werden, damit das Unimotorcycle stoppt, wenn der Fahrer/das Unimotorcycle / Unimoto stürzt!

Die Verbindung zwischen dem Notstop-Schalter und der Hand des Fahrers muss so kurz wie möglich gehalten werden, so das der Schalter bereits auslöst, wenn der Fahrer die Hand vom Lenker nimmt.

Die Verbindung zur Hand muss selbst zuziehend wirken, bzw. mit Karabiner oder ähnlichem fest verbunden sein.

- Eine funktionierende Bremsanlage muss montiert sein, Helm und Schutzbekleidung sind Pflicht. Weitere Protektoren werden empfohlen!

- Während der Fahrt darf nichts vor dem einzig verbauten Rad den Boden berühren.

- Es darf nichts am Unimotorcycle / Unimoto montiert sein, was sich während der Fahrt verändern kann bzw. nach dem Start nach vorne/unten kommen kann, um die Zeitmessanlage beim Start später bzw. im Ziel früher auszulösen.

## 2. Rennbetrieb

- Bei einem Rennen darf jedes Unimoto / Unicycle nur einmal eingesetzt werden! Das bedeutet: wenn ein Rennen in drei Läufen gefahren wird, darf das Unicycle / Unimoto max. 3x starten, die Anzahl der Fahrer spielt dabei keine Rolle.

- Rennstrecke nach W.U.D.O. Standard

- Anweisungen oder Flaggenzeichen der Crew sind in jedem Falle sofort zu befolgen.

- Unsportliches rüpelhaftes Verhalten führt zum Ausschluss des gesamten Teams.

### Vorläufiger Zeitplan

siehe Website der W.U.D.O.

Um den Freitag für die Teams attraktiver zu machen, werden die Teams die Freitag schon eine Zeit fahren beim Rennen am Samstag vorne starten.

Soll heißen, wenn Freitag schon 6 Unicycles in der Klasse gefahren sind, wird am Samstag erst ab Platz 7 die Startreihenfolge ausgefahren.

- Es wird Preise geben für die ersten drei Plätze in jeder Klasse.
- Außerdem gibt es auch drei Preise für die originellsten Teams! Also seid kreativ mit eurer Farbauswahl oder Kleidung. Auch die Deko im Fahrerlager wird hier mitbewertet.

### **3. Boxengasse & Fahrerlager bzw. Fahrercamping**

- Jedem Fahrzeug steht in der Boxengasse eine Fläche von 4 x 4 m als Boxenfläche zu. Für die Einrichtung ist jedes Team selbst verantwortlich.
- Als Unterlage muss jedes Team eine Plane oder Folie mitbringen, auf der Reparaturen oder Tankstopps ausgeführt werden.
- Außerdem steht eine Fläche im Fahrerlager/Fahrercamping zur Verfügung die pro Fahrzeug 6x12m groß ist und auf der gecamp't und mit Unterlage geschraubt werden kann.
- Wer seinen Platz in der Boxengasse oder im Fahrerlager zumüllt, fährt nach Hause!
- Nach 22 Uhr ist Motorenlärm und laute Musik zu vermeiden.
- Es gibt keine flächendeckende Stromversorgung im Fahrerlager. Wer Notstromaggregate benutzt muss darauf achten, dass die Abgase frei nach außen dringen können ohne Personen zu gefährden. Nachts sind die Aggregate auszustellen.

### **4. Allgemeines**

Die Rettungskräfte haben die Befugnis, auf Anweisung des Veranstalters im Notfall zur Bergung des Fahrers die Karosserie oder den Rahmen eines Fahrzeuges mit dem dafür notwendigen Aufwand aufzutrennen.

Das Betreten der Rennstrecke, der Sicherheitszonen und des Innenraumes ist nur den vom Veranstalter beauftragten Personen erlaubt.

Während der Veranstaltung besteht für Fahrer und Helfer absolutes Alkoholverbot. Fahrer und Helfer werden überprüft. Ein Verstoß hat den sofortigen Ausschluss aus der Veranstaltung zur Folge.

Unsportliches Verhalten der Fahrer und / oder Helfer auf dem Renngelände führt auf Veranlassung des Rennleiters zum Ausschluss des Fahrers von der weiteren Veranstaltung

Zu Beginn der Veranstaltung finden Sie ein sauberes Fahrerlager vor!

Für die Entsorgung gibt es eine Müllsammelstelle, die vom Veranstalter bekannt gegeben wird.

Außer auf der eigentlichen Rennstrecke gilt überall Schrittgeschwindigkeit (max. 15 km).

In der Zeit von 22:00 bis 06:00 Uhr ist das Fahren sowie das Laufen lassen der Motoren verboten.

Die Rennstrecke darf nur in Kursrichtung befahren werden!!

Den Anordnungen des Veranstalters, der Rennleitung, und denen von ihnen beauftragten Personen ist Folge zu leisten.

Rennfahrzeuge dürfen nach der technischen Abnahme das Renngelände nicht mehr verlassen.

Ausnahme: Bei Instandsetzungsarbeiten, die auf dem Renngelände nicht durchgeführt werden können. In diesem Fall muss der Teilnehmer das Fahrzeug bei der Zeitnahme / Rennleitung / TK abgemeldet werden, und nach erfolgter Reparatur / Rückkehr zum Renngelände muss der betreffende Teilnehmer das Fahrzeug erneut der Abnahme vorstellen. Erst dann ist das Fahrzeug wieder zum Rennen zugelassen.

Der Veranstalter behält sich vor, jedes Fahrzeug zu jeder Zeit der Veranstaltung erneut der Kontrolle / Abnahme den TK vorzuführen.

Bei allen Veranstaltungen muss das Fahrzeug nach einem Überschlag bzw. schweren Unfall erneut der technischen Abnahme vorgestellt werden.

Der Veranstalter schließt vor jeder Veranstaltung eine entsprechende Haftpflicht-Versicherung ab. Diese Versicherungsunterlagen können zu jeder Zeit auf Verlangen bei der Rennleitung eingesehen werden.

Die Fahrzeuge müssen sich in einem annehmbaren optischen Zustand befinden.

Nach einem Ausfall hat der Fahrer sein Fahrzeug so schnell und sicher wie möglich zu verlassen.

Jede Verwarnung, Wertungsausschluss, Disqualifikation etc. darf nur durch den Rennleiter veranlasst werden. Im Anschluss ist der Veranstalter und die Zeitnahme darüber zu informieren.

### **5. Sonstige**

- Jedes Fahrzeug muss sich vor der Veranstaltung über das Registrierungsformular anmelden.

Die Anmeldung ist erst verbindlich wenn die Rennleitung (W.U.D.O.) die Anmeldung per Email zurückbestätigt hat und der Teilnehmer auf der W.U.D.O. Webseite auf der Teilnehmerliste genannt ist.

- Jedes Team muss den unterschriebenen Haftungsausschluss vor der Veranstaltung per Email zurückschicken.

Ohne den unterschriebenen Haftungsausschluss gibt es keine Rennbestätigung.

Der Anmeldeschluss ist der 5.Juli.

- Jedes Team bekommt nur eine begrenzte Anzahl Teilnehmertickets für Fahrer, Techniker usw. freigegeben.

Und zwar: 3 Personen für das erste Unicycle, 2 Personen für das zweite Unicycle und 1 Person für das dritte gemeldete Unicycle.

Nähere Infos siehe Website und entsprechende Infomails bei der Registrierung.

- Vor Ort wird es einen Fahrer-Check-In geben (siehe Beschilderung), wo ihr eure Eintrittsbänder entgegennehmen könnt und an dem ihr einen Platz im Fahrerlager zugewiesen bekommt.

Jedes Teammitglied erhält ein Fahrershirt.

Öffnungszeiten Check-In jeden Tag ab Mittwoch – 09:00-00:00 Uhr (Nachts mit Notdienst).

- Anreise ab Mittwoch – 09:00 Uhr

- Abreise bis spätestens Montag – 15:00 Uhr

- Die W.U.D.O. ist nicht verantwortlich für Fahrer, Veranstalter und Zuschauer etc..

Wenn ein Veranstalter oder Fahrer sich an die W.U.D.O. Regeln hält macht er dies freiwillig und kann die W.U.D.O. nicht für Folgen jedweder Art dafür verantwortlich machen.

## **6. Haftungsausschluss**

Der Veranstalter übernimmt gegenüber den Fahrern und ihren Begleitpersonen keinerlei Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Dieser Haftungsverzicht gilt insbesondere auch für Ansprüche aller Art gegen andere Teilnehmer der gleichen Veranstaltung. Die Fahrer und ihre Begleitpersonen verzichten für sich und ihre Angehörigen durch Abgabe der Nennung für jeden im Zusammenhang mit dem Rennen erlittenen Unfall oder Schaden, auf jedes Recht des Vorgehens oder Rückgriffs gegen den Veranstalter, die Rennleitung und das Organisationspersonal, sowie alle Fahrer und Halter von Fahrzeugen, die an der Veranstaltung teilnehmen, Behörden und irgendwelche anderen Personen, die mit dem Veranstalter in Verbindung stehen. Die Teilnehmer verzichten für sich und ihre Angehörigen auf das Recht zur Anrufung der ordentlichen Gerichte. In den Verzicht sind auch die dem Verzichtenden gegenüber unterhaltspflichtigen Personen einbezogen. Die Teilnehmer nehmen auf eigene Verantwortung an dem Wettbewerb teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen, oder den von ihnen benutzten Fahrzeugen, verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss nach dieser Ausschreibung vereinbart wird.

## **7. Umweltschutz**

Jedes Fahrzeug muss im Fahrerlager auf einer Öl-, Benzin- und Säurefesten Plane stehen. Mindestgröße 1,3x2m oder in der Größe des Fahrzeugs. Jeglicher Ölwechsel ist strengstens untersagt!!

Die Benutzung von Hochdruckreinigern oder Wasserschläuchen zur Reinigung der Fahrzeuge ist im Fahrerlager untersagt und nur an den geplanten Waschplätzen möglich. Es ist aber zur Zeit noch unsicher, ob und wie viele Waschplätze es geben wird.

Bei Zuwiderhandlung erfolgt ein sofortiger Ausschluss!

Jeder Teilnehmer ist für die Entsorgung für die bei ihm anfallenden Abfälle selbst verantwortlich. Bei Zuwiderhandlungen kann der Teilnehmer (dieser haftet auch für seine Helfer) durch die Rennleitung von der Veranstaltung ausgeschlossen werden. Darüber hinaus kann er vom Veranstalter für alle entsprechenden Folgekosten haftbar gemacht werden.

## **8. Schlussinfo**

Jeder Fahrer/Teilnehmer ist für die Einhaltung des technischen Reglements sowie der Sicherheitsbestimmungen selbst verantwortlich. Es besteht Teamhaftung – d.H. alle Zuwiderhandlungen muss das gesamte Team ausbaden und nicht nur der Verursacher.

Bei Unklarheiten ist Kontakt zu dem Rennleiter oder deren Assistenten aufzunehmen.

Rennleiter Unimotorcycle Drag Race:

Arndt Weerts

Tel: 0175-4130700

Stellv. Rennleiter Unimotorcycle Drag Race:

Mathias Gäbler (Blume)

Tel: 0172-3506341

Stellv. Rennleiter Unimotorcycle Drag Race:

Alex Roth

Tel: 01577-5295522

Stellv. Rennleiter Unimotorcycle Drag Race:

Leon Mühlbach

Tel: 0151-21290689

Gesamtleitung Motorsport WERNER RENNEN:

Manni Glamowski

racing@werner-rennen.de

Tel: 0174-1942860